

## Zum Frieden hat mich Gott berufen

1.Korinther 7,15

Poetry Slam von Franziska Schröder

zum frieden hat mich Gott berufen  
nicht irgendwen, sondern mich  
warum? – Gott, ich weiß es nicht  
bin ich denn ein verantwortungsvoller christ?  
nein, mal ehrlich,  
das bin ich nicht  
hass, neid, zu viele fehler  
doch du, Jesus, mein vergeber  
du willst ausgerechnet mich.  
wie soll ich frieden stiften  
ja, sag' es mir!  
ohne abzudriften  
meine sünden suchen mich  
während ich versuche auf dein Wort zu hören  
doch du sagst, ich liebe dich  
sage mir wie soll ich frieden stiften  
in dieser welt, wo hass regiert  
wo armut herrscht, wo man in der Kälte friert  
wo macht regiert und schwache leiden  
und jämmerlich  
vor Hunger dahinscheiden  
sag' mir, was soll ich tun,  
in dieser Welt voller gier nach konsum  
wo menschen vergessen  
was wichtig ist  
sich gegenseitig erpressen  
auf der hoffnung nach mehr  
doch innerlich sind sie doch alle leer.  
sie kennen den frieden nicht,  
den du uns gibst

die dankbarkeit die in uns wohnt  
uns von diesen Leiden schont  
doch am Ende bist du gut  
oh herr  
ich habe frieden durch dein blut  
deinen sohn  
jesus christus  
auf dem strahlenden gottesthron

*3. Preis in der Kategorie „Augenblicke des Friedens“*